

Lieber Kollege!

Zehlendorf, 18.1.28.

111 B 35-3140

Für Brief und Drucksache besten Dank! Ich wußte schon schon durch Ihren Onkel Haberlandt von Ihrem Unfall und hegte seitdem Bedenken, ob es Anfang März zum Skilaufen am Sonnblick käme. Die Lawinengefahr im März hielt mich sonst nicht ab, dorthin zu gehen. Nun aber steht es so, daß ich Ende April nicht gut fort kann. Unser hohes Kultusministerium hat kürzlich einen Ukas losgelassen, demzufolge das Sommersemester am 15.4. tatsächlich beginnen soll. Obwohl ich ihn nicht ohne ein gewisses Augurenlächeln zur Kenntnis nehmen konnte, hielt ich es doch nicht für richtig, nun gerade bis in den Mai mit dem Vorlesungsbeginn zu warten. Da ist es wohl das Beste, die Sonnblicktour auf das nächste Jahr zu verschieben. Ich will dann sehen, mit einigen hiesigen Kollegen Anfang März ins Gebirge zu gehen.

Indem ich Ihnen baldige völlige Wiederherstellung wünsche, mit herzlichem Gruß Ihr

M. Lane.